

Einführung in die Sozialpsychologie der Schule

Beitrag von „das_kaddl“ vom 14. Februar 2006 13:16

Quelle: <http://www.beltz.de>

Zitat

Schulalltag ist immer auch ein Beziehungs-, Leistungs- und Lernalltag. Besonders die Leistungsbewertung - als Erfahrung von Erfolgen, Misserfolgen oder gar Versagen - hat nachhaltige psychosoziale Folgen für Selbstkonzept und Motivation der Schüler/innen. Die Schüler/innen lernen stets zusammen mit Gleichaltrigen und müssen sich mit ihnen im Spannungsfeld zwischen Konkurrenz und Solidarität arrangieren. Sie sind abhängig von Erwachsenen, die ihr Wissen beurteilen und ihr Verhalten kontrollieren; sie entwickeln im täglichen Umgang mit Lehrern Einstellungen und Emotionen, die ihre gesamte Persönlichkeit tangieren. Gegenüber dem »Stoff« entwickeln die meisten eine indifferente Haltung; das Lernen wird zu einer weitgehend fremdbestimmten und bloß noch leistungsbezogenen Aneignung.

Presse-/Leserstimmen

"Thematisiert werden soziale Strukturen, Beziehungen und Konflikte in der Schulklasse, Lehrer-Schüler-Interaktionen sowie Lerninhalte und Schülerinteressen. Grundlegende Studienliteratur." ekz-Informationsdienst 25/2001